



Die Insel der Aphrodite

Aufgrund von Kupfervorkommen entstand schon in der Antike ein Netz von Handelsbeziehungen zu Phönizien, Assyrien, Ägypten, Persien und Griechenland, welche in Folge von der Insel Besitz ergriffen. Nach der Vertreibung der Araber 965 war Zypern zunächst Provinz des byzantinischen Reiches. Kreuzfahrer um Richard Löwenherz eroberten 1191 die Insel für Guido von Lusignan, der sodann zahlreiche Ritterburgen errichten ließ. Der Stadtstaat Venedig bemächtigte sich 1489 der Insel ebenso wie die muslimischen Osmanen 1571 und die Briten 1878. In der schwer zugänglichen Bergwelt des Troodos wurden zu allen Zeiten Kirchen und Klöster gebaut. Wegen der ständig drohenden Seeräuber-Überfälle zogen sich die orthodoxen Mönche in ihre äußerlich unauffälligen Kirchen im Troodos-Gebirge zurück, die im Inneren mit prächtigen Fresken ausgemalt wurden.

Leitung: Renate Schmiedel, Archäologie/Kunstgeschichte; u.a.

● 1. Tag: Wien–Limassol.

10.45-14.55 Uhr Flug von Wien nach Larnaca (+1 h), Hotel Miramare**** in Limassol.

● 2. Tag: Kyrenia, St. Hilarion.

Schon im 4. Jh. war KYRENIA Bischofssitz und wurde zu einer bedeutenden Festung ausgebaut. Wir besuchen das monumentale Kastell, den malerischen Hafen, besichtigen im Schiffswrackmuseum die Reste eines im 4. Jh. gesunkenen Frachtschiffes. Schon im Jahr 1205 wurde die Abtei BELLAPAIS von Augustinerermönchen gegründet, heute eine malerische Klosterruine. Die Festung ST. HILARION wird „Schloß der tausend Gemächer“ genannt. 180 km.

● 3. Tag: Nikosia.

In der Hauptstadt NIKOSIA sehen wir die venezianischen Festungsmauern, die Kirche Agios Ioannis mit Fresken des 18. Jhs., das Nationalmuseum mit Exponaten aus der Frühzeit und Antike, das Byzantinische Museum mit der Ikonensammlung, die schöne Altstadtzone Laiki Yitonia, die einstige gotische Krönungskathedrale Ayia Sophia - heute die Selemiyeh Moschee, die Karawanserei Bueyuek Khan, den überdachten Marktplatz (Bedestan) und die Sultansbibliothek (sofern geöffnet). 100 km.

● 4. Tag: Salamis, Famagusta.

Die bedeutendste Ausgrabungsstätte Nordzyperns ist SALAMIS, einst das mächtigste König-



tum der Insel. Umfangreiche Reste der Stadt blieben erhalten, vor allem die beeindruckenden Königsgräber.

Nach einem Besuch des Scheingrabes des letzten Königs in ENGOMI erreichen wir FAMAGUSTA, das nach dem Fall von Akko 1291 die Ostgrenze des christlichen Abendlandes wurde. Prächtige Kirchen entstanden, heute vielfach nur mehr Ruinen. Wir besuchen die gotische Kathedrale St. Nikolaus, die Altstadt mit den Befestigungen des italienischen Baumeisters, die Hafenzitadelle mit dem Othelloturm, die Ruine der St. Georgs-Kirche. 120 km.

● 5. Tag: Kourion, Paphos.

KOURION, das alte Curium, weist mit der Akropolis, dem Theater, der frühchristlichen Basilika und schönen Mosaiken eine Fülle schöner Fundstätten auf. Schließlich sehen wir noch das Stadion und das Apollon-Hylates-Heiligtum. PAPHOS liegt male- risch an der Südwestküste. Wir sehen hier die sogenannten „Königsgräber“, das Haus des Dionysos und das „Haus des Theseus“ mit großartigen Mosaiken, das byzantinische Kastell „Saranta Kolones“, die Säule des Apostel Paulus und die Reste der frühchristlichen Basilika. 150 km.

● 6. Tag: Troodos-Gebirge.

Unsere Fahrt führt zu den herrlichen Kirchen Klöstern im Troodos-Gebirge, alle Weltkulturerbe der UNESCO aufgrund ihrer wunderschönen Bemalung. ASINOU demonstriert hervorragend die Entwicklung der byzantinischen Kirchenmalerei vom 13.-16. Jh. KAKOPETRIA verfügt über drei bemalte Kirchen sowie einen unter Denkmalschutz stehenden Ortskern. 200 km.

● 7. Tag: Neophytos Kloster, Akamas.

Besuch der bedeutenden Malereien in der Höhlenkirche des NEOPHYTOS-KLOSTERS. Am Nachmittag fahren wir ins Naturschutzgebiet der Halbinsel AKAMAS, ein Paradies für seltene Pflanzen mit herrlichen Blicken aufs Meer. Abendessen in einem Fischrestaurant im Hafen von LATCHI. 100 km.

● 8. Tag: Limassol–Wien.

Zeit zur freien Verfügung. 16.00-18.35 Uhr Flug Larnaca–Wien.

8 Tage Linienflug/Bus, Halbpension

| | |
|-----------------|------------------------------|
| Termine: | Sa 26. 12. - Sa 02. 01. 2010 |
| | Sa 27. 03. - Sa 03. 04. 2010 |
| | Sa 08. 05. - Sa 15. 05. 2010 |
| | Sa 09. 10. - Sa 16. 10. 2010 |
| | Mo 27.12. - Mo 03. 01. 2011 |

| | |
|-----------------------|---------|
| Pauschalpreis: | € 1.490 |
| Einbettzimmer | € 240 |
| Zuschlag 27.03. | € 130 |

Leistungen:

Flüge mit Austrian inklusive aller Gebühren, klimatisierter Bus, Hotel Miramare Beach Resort**** in Limassol, Halbpension, alle Besichtigungen ohne Eintrittsgebühren, Reiseliteratur, qualifizierte Reiseführung.

Teilnehmerzahl: min. 12/max. 25 Personen

